

Protokoll zur 3. Sitzung des Gemeinderates

(öffentlich und nichtöffentlich)

Datum 10.09.2014

Ort: Gemeindesaal, Marktplatz 12, 55237 Flonheim

Zeit: Öffentlicher Teil 20.00 - 21.30 Uhr

Nichtöffentlicher Teil 21.30 - 22.45 Uhr

Anwesenheit:

a) stimmberechtigt:

Ute Beiser-Hübner, Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende

<u>SPD</u>	<u>FWG</u>	<u>CDU</u>
Ewald Witter	Sigrid Jungk	Jens Simon
Jörg Thumann(20.08Uhr)	Frank Spaleniak	Ingo Stütz(20.10)
Jürgen Diehl	Andreas Schulz	Friedhelm Linnebacher
Brigitte Staneke	Karl-Heinz Linnebacher	
Manuela Richter	Ute Schibold	
Uwe Nau		
Mathias Meßoll		
Wilfried Rech		
Katharina Philipp		
Sven Zultner		

Nicht anwesend (entschuldigt): Franz Wahl, Hans-Jürgen Fischer

Zuhörer: 1 Gemeindemitglied

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1: Änderung der Ausschüsse

Seite 1 von 4

3. Protokoll

TOP 2: Sammelplatz für Mülltonnen im Bereich der Wassergasse, Beratung und Beschlussfassung

TOP 3: Einrichtung eines Waldkinderkindergarten, Beratung und Beschlussfassung

TOP 4: Erwerb eines Grundstückes, Flur 21, Pa.89/4 der Deutschen Bahn als Ausgleichsmaßnahme des Radweges, Beratung und Beschlussfassung

TOP 5: Teilfinanzierung des Radweges, Heranziehung der Wirtschaftswegebeiträge, Beratung und Beschlussfassung

TOP 6: Mitteilungen und Anfragen

TOP7: Vergabe Stromliefervertrag

TOP 8 Stellung eines Antrags beim LBM auf Förderung der Baukosten für einen Radweg

Öffentlicher Teil

TOP 1: Änderung der Ausschüsse

Die Fraktion der CDU muss lt. den Bestimmungen ihre Ausschußbesetzung ändern.

Herr Simon verliert die Änderungen in der Besetzung der Ausschüsse:

Bau- und Dorferneuerungsausschuss: Friedhelm Linnebacher;

Vertretung: Hans-Jürgen Fischer

Frank Müller

Vertretung: Heiko Linnebacher

Ausschuss für Generationen und Sport: Friedhelm Linnebacher;

Vertretung: Jens Simon

Anja Wolf

Vertretung: Daniel Wolber

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die genannten Änderungen.

TOP 2: Sammelplatz für Mülltonnen im Bereich der Wassergasse, Beratung und Beschlussfassung

Der 1. Parkplatz gegenüber der Einfahrt zur Klostergasse soll freigehalten werden. Das Ordnungsamt soll einen Vorschlag zur Gestaltung des Schildes machen. **Einstimmiger Beschluss**

TOP 3: Einrichtung eines Waldkinderkindergarten, Beratung und Beschlussfassung

Frau Beiser-Hübner stellt das Konzept der Waldkindergartengruppe vor. Es müssen Anschaffungen getätigt werden. Die Genehmigung durch das Landesjugendamt ist erfolgt. Die Idee, die aus der Kindertagesstätte selbst kam, löst einen Teil der anstehenden Platzprobleme. Mit den Eltern wird ein Betreuungsvertrag geschlossen. Frau Jungk fragt nach dem Bereich, in dem sich die Kinder aufhalten. Dies wird nicht im Bereich der Steinbrüche sein. Im nächsten Jahr soll im Bereich des Schauinslandes anstelle des Bauwagens eine feste Hütte gestellt werden. Bis dahin kann das Haus der Naturfreunde in Extremwetterlagen

genutzt werden, wenn der Vorstand zustimmt. Die Vorstandssitzung der Naturfreunde wird am 17.09.14 sein. Sollte von der Seite des Vorstandes ein Einverständnis erfolgen, wird mit der konkreten Planungen zum Bau einer Hütte begonnen werden. Da ein öffentlicher Bau auf einem privaten Grundstück erfolgt und eine geprüfte Statik von Nöten ist und ebenso die Richtlinien des Brandschutzes eingehalten werden müssen, wird ein Architekt zugezogen werden.

Nach Prüfungen vor Ort durch den Gemeindeunfallverband und des Gesundheitsamtes (10.09.+11.09.2014) wird mit der Herrichtung des Bauwagens als provisorische Übergangslösung erfolgen.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Errichtung einer Waldkindergartengruppe.

TOP 4: Erwerb eines Grundstückes, Flur 21, Pa.89/4 der Deutschen Bahn als Ausgleichsmaßnahme des Radweges, Beratung und Beschlussfassung

Die Ausgleichsfläche wird durch den Bau des Radweges erforderlich. Das Katasteramt hat die Fläche auf 4.500€ geschätzt. Die Deutsche Bahn würde das Grundstück für 10.000€ verkaufen.

In der Kostenschätzung sind Folgekosten in Höhe von 20.000€ veranschlagt. Die OG besitzt noch eine Ackerfläche in Uffhofen. Diese sollte erst geprüft werden. **Der Gemeinderat beschließt, der Bahn kein neues Angebot zu machen. Frau Butsch soll alternative Flächen prüfen.**

TOP 5: Teilfinanzierung des Radweges, Heranziehung der Wirtschaftswegebeiträge, Beratung und Beschlussfassung

Die neue Kostenschätzung ist um ein Vieles höher als die ersten Schätzungen. Die OG bezahlt ein Drittel der Kosten. Jegliche Zuschüsse gehen nicht in das Drittel der Gemeinde ein. Der LBM fördert den Ausbau nur bis zu einer Breite von 2,50m. Der Gemeinderat hatte beschlossen den Weg durchgängig als Wirtschaftsweg auf 3m auszubauen. Dies ist ein Grund für die enorme Steigerung der Kosten.

Es soll ein Gespräch mit allen Beteiligten geführt werden. Wenn keine nennenswerten Zuschüsse seitens der Jagdgenossenschaft zu erwarten sind, soll beim Ausbau teilweise auf 2,50m zurückgegangen werden.

Frau Richter stellt den Antrag den 1. Beschluss aufzuheben. Der Gemeinderat beschließt mit 2 Enthaltungen den Antrag zuzulassen.

Herr Witter schlägt vor, neue Berechnungen durch das Ingenieurbüro erstellen zu lassen. Die Entscheidung über den Antrag wird vertagt.

Die Entscheidung über TOP5 wird vertagt.

TOP 6: Mitteilungen und Anfragen

- Die Partnergemeinde Schwepnitz hat eingeladen.
- Am 15.9. findet die Bürgermeisterdienstbesprechung statt
- Die Palisaden im Aussenbereich des Kindergarten wurden durch Freiwillige (Erwin Waldmann und Roland Flick) gesetzt.
- Die Kreisumlage beträgt 878.361€, was 43,2% entspricht.
- In der Neugasse wurden 2 Straßenaufbrüche nicht ordnungsgemäß verschlossen.
- Am 11.9. findet die Abnahme der Baumaßnahme Wassergasse/Angelgasse statt.

- Das Hinweisschild zu den Häusern in der Erweiterung der Bahnhofstraße ist bestellt.
- Die Breslauer Straße im Bereich des Sommerstücks als Fußweg ausgewiesen werden.
- Das Hinweisschild für die verkehrsberuhigte Zone im Sommerstück sollte zur besseren Sichtbarkeit versetzt werden.

Herr Thumann berichtet:

- Für den Weihnachtsmarkt am 30.11. werden noch Stände gesucht.
- Er stellt die geplanten Änderungen für den Weinmarkt vor.
- Die Weinbergshut hat am 1.9. begonnen.
- In Bezug auf die Zuckerrübenabfuhr werden Gespräche geführt. Dabei werden die zu befahrenden Strecken festgelegt.
- Fa. Faber muss die Wege wiederherstellen, die durch das Verfüllen in Uffhofen beschädigt wurden.

Herr Diehl berichtet:

- Im Museum ist eine Sonderausstellung zum 1. Weltkrieg anhand der Hinterlassenschaften von Karl Stumpf zu sehen.
- Für den Küstenwanderweg wurde ein Wegweisungskataster erstellt und zur Korrektur gegeben.
- Die Rheinland-Pfalz Touristik hat ein Video in Flonheim gedreht.

TOP7: Vergabe Stromliefervertrag

Die Vergabe des Stromliefervertrages unterlag einer Ausschreibung.

erp	10.262,77€	3,259 kW/h
EWR	11541,19€	4,9
entega	11.351,58€	3,71

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für den Beschlussvorschlag aus und damit für den Abschluss mit der erp.

TOP 8 Stellung eines Antrags beim LBM auf Förderung der Baukosten für einen Radweg

Frau Beiser-Hübner verliert den Beschlussvorschlag. Die Entscheidung wird **einstimmig** vertagt.

Ortsbürgermeisterin

Schriftführerin

.....

.....